

Zahnputz-Lektion zwischen Atlantik und Karibik

Daniela Frey, Dentalhygienikerin aus Luzern, machte es sich zur Aufgabe, heranwachsende Dominikaner für die Zahnpflege zu begeistern.

In der Schweiz bildet die Schulzahnpflege die wichtigste Grundlage für die zahnmedizinische Betreuung von Kindern und Jugendlichen. Als Dentalhygienikerin und Schulzahnpflegeinstructorin (SZPI) setze ich mich täglich für die Mundgesundheit unserer Jugend ein. Ich finde es grossartig, dass unsere „Kleinen“ heutzutage die Chance haben, ohne Karies oder Gingivitis aufzuwachsen. Leider haben weltweit nicht alle Kinder dieses Glück, vor allem in ärmeren Ländern hinkt vieles hinterher.



Instruktionen der korrekten Zahnputztechnik, Escuela La Romana.



Escuela La Romana: Die jüngsten Kinder der Schule freuten sich riesig über die neuen Zahnbürsten. Auch die älteren Schüler waren sehr aufmerksam und hatten Spass an meiner „Zahnputz-Lektion“.

Vorbereitungen

Im April 2011 bereiste ich die Dominikanische Republik und besuchte dort Schulen, um ihr System kennenzulernen, da ich derzeit selbst als SZPI 43 Schulklassen betreue. Bei diesen Besuchen kam mir der Gedanke, man sollte auch dort Lektionen im „Zahnputzen“ durchführen und das Know-how aus der Schweiz weitergeben. In der Dominikanischen Republik ist neben Karies auch die Gingivitis weit verbreitet. Also ist es nicht primär wichtig, mit den Kindern Fluoridgelee „einzubürsten“, sondern überhaupt die korrekte Zahnputztechnik zu üben. Ich verfolgte mein Projekt weiter, kontaktierte diverse Dentalfirmen und erhielt sehr grosszügige Lieferungen an Kinderzahnbürsten.

Wissbegierde und Dankbarkeit

Im Oktober 2011 reiste ich erneut in die Dominikanische Republik – in die sozial arme Region La Romana –, besuchte verschiedene Schulklassen und verteilte die Zahnbürsten. Die Schulkinder waren sehr aufmerksam bei meinen Instruktionen und freuten sich unheimlich über die neuen Zahnbürsten. Die Kinder, die Lehrpersonen sowie die Schulleitung

sprachen mir ihre Dankbarkeit aus und äusserten den Wunsch, weiterhin solche Instruktionen zu erhalten.

Nach der Reise ist vor der nächsten

Dieses Prophylaxe-Schulprojekt war für mich eine grosse Herausforderung und zugleich eine wunder-

bare Erfahrung. Kaum zurück, sind auch schon die Vorbereitungen für die nächste Reise angelaufen. Mein Ziel ist es nun, dieses Projekt regelmässig zu wiederholen, um den Lerneffekt gewährleisten zu können und weitere Schulen zu besuchen. Der nächste Besuch ist im Frühjahr 2012 geplant. Ich führe dieses Prophylaxe-

Schulprojekt als Privatperson durch und bin deshalb auf die grosszügige finanzielle Unterstützung von Industrie und Privatpersonen angewiesen. Falls ich Ihr Interesse wecken konnte, würde ich mich über eine Unterstützung sehr freuen. Nur mit Ihrer Hilfe kann dieses Projekt erneut so erfolgreich durchgeführt werden. [□](#)

Daniela Frey

Dipl. Dentalhygienikerin HF
Schulzahnpflegeinstructorin
Vorstand Aktion Zahnfreundlich Schweiz
daniela.frey@gmx.net

ANZEIGE



CREATING THE FUTURE BY GOING BACK TO THE ROOTS

ONCE UPON A TIME, in a small city in Scandinavia, implant dentistry was born and millions of peoples' lives would be changed forever. Fifty years later we return to the roots, to get inspired by history and to create the future.

Join us to experience the future of holistic implant dentistry. Welcome to the Astra Tech World Congress 2012 in Gothenburg, Sweden – our hometown and the birthplace of osseointegration.

FOCUSING ON SCIENCE The Scientific Committee presiding over this congress has developed an exciting and comprehensive program guaranteed to engage and inspire you.

SCIENTIFIC COMMITTEE Steering Group:
Tomas Albrektsson, Sweden
Jan Lindhe, Sweden
Christoph Hämmerle, Switzerland

Members:
Denis Cecchinato, Italy
Kerstin Gröndahl, Sweden
Stefan Hassfeld, Germany
Rhonda Jacob, USA
Hans-Christoph Lauer, Germany
Gert Meijer, The Netherlands

Masahiko Nikaido, Japan
Richard Palmer, UK
Pascal Valentini, France
Homa Zadeh, USA

SCIENTIFIC AWARD COMMITTEE
Lyndon Cooper, USA
Michael Norton, UK
Clark Stanford, USA



www.astratechworldcongress.com





Astra Tech SA, P.O. Box 54, CH-1000 Lausanne 20, Switzerland. Tel: +41 21 620 02 30. Fax: +41 21 620 02 31, www.astratechdental.ch

Bitte helfen auch Sie mit:

Schulprojekt in La Romana
(Dominikanische Republik)
Daniela Frey
Raiffeisenbank
6130 Willisau
IBAN:
CH32 8121 1000 0077 1580 7